

KINDER- PROGRAMM- REPORT

2018/2019

01.08.2018-31.03.2019

*Borderline Lesbos in
Kooperation mit dem Mosaik
Support Center – gefördert von
Freundeskreis für Kinder in Not
e.V.*



MOSAIK

SUPPORT CENTER FOR REFUGEES AND LOCALS

borderline-LESVOS

Freundeskreis für Kinder in Not e.V

WER WIR SIND

Wie alles begann mit Borderline Lesbos und Kinderaktivitäten auf Lesbos

Zunächst startete unser Engagement auf Lesbos im Sommer 2015 mit einer Nothilfestation im Norden der Insel, an der wir einerseits Essen, Kleidung, Wasser, aber auch Transport und erste medizinische Versorgung und einen Ruhepunkt mit Informationen für die vielen neuankommenden Flüchtlinge geschaffen haben. Nach dem Inkrafttreten des EU-Türkei –Deals im März 2016 wurde schnell klar, dass Lesbos kein Transitpunkt mehr sein würde, sondern ein längerfristiges Festsitzen auf der Insel für viele Menschen die Realität sein würde. Immer waren wir darauf bedacht die Kräfte und Menschen vor Ort zu unterstützen, also Netzwerke zu schaffen, die lokal sind, sei es mit Flüchtlingen oder mit Griechen. Schnell war die Idee eines Stadtteilzentrums im Herzen der Stadt Mytilinis geboren, diverse Kontakte vor Ort, die unterstützen wollten waren schnell gefunden. Insbesondere der Isolation von Flüchtlingen in den Camps wollten wir etwas entgegensetzen, einen Begegnungsort für Menschen schaffen. Das Konzept und Zentrum sollte offen für alle Nationalitäten und Alterstufen sein. Das Mosaik Support Center öffnete im Juli 2016 seine Türen. Für Kinder hatten wir zunächst einen eigenen Raum mit Betreuung, meistens waren es dann die Eltern, die in unsere Sprachkurse besuchten, während die Kleinen spielten. Schnell war uns klar, hier mussten wir mehr tun, und so begann nach und nach ein wenig Unterricht - der Kinderchor startete - und wir wurden Kooperationspartner für Englisch- und Griechischunterricht für unbegleitete Minderjährige Flüchtlinge. 2017 wurden dann die Gelder für informelle Bildung bei unseren Partnern gestrichen, das hieß für uns erstmal weitermachen, aber mit ungewisser Zukunft. Dann aus heiterem Himmel erreichte uns eine Anfrage Ende 2017 mit dem Wunsch sich für Flüchtlingskinder auf Lesbos zu engagieren - von Euch. Ein RIESENLÜCK für uns und vor allen Dingen für die Kinder, die uns besuchen.



Stratos Stafilidis und Alice Kleinschmidt –
Vereinsvorsitzende borderline-lesbos

SITUATION DER FLÜCHTLINGE AUF LESBOS

Seit August 2018 bis heute befinden sich dauerhaft zwischen 5000 und 10 000 Geflüchtete auf der Insel Lesbos. Die meisten davon müssen in dem Hauptregistrierungslager, dem „Hot Spot“ Moria bleiben, bis ihre Erstregistrierung abgeschlossen ist und sie entweder zurück in die Türkei abgeschoben werden, oder in das griechische Asylverfahren dürfen. Das dauert viele Monate bei Einigen sogar Jahre.



Für die Menschen im Lager ist das Leben eine große Strapaze, stundenlanges Anstehen für Essen oder Wasser, viele Konflikte, Stress, keine Sicherheit und erst Recht keine Privatheit oder Chance der Hektik und der Aggression zu entgehen. Im „Hot Spot“ Moria befinden sich neben den Flüchtlingen sonst Polizisten, Militärs und einige Freiwilligenorganisationen. Die meisten professionell arbeitenden NGOs haben sich seit längerer Zeit aus Moria zurück gezogen, da es keinerlei Transparenz und Struktur gibt auf die man sich verlassen kann.

Im **März 2019** sind **880 Menschen** auf Lesbos mit Booten aus der Türkei angekommen. Im Februar waren es 792 Personen.

Die Durchschnittsrate ist ca. 1 Boot alle 1 bis 2 Tage. Ca. **doppelt so viele Boote werden gleichzeitig jeden Tag von der türkischen Küstenwache abgefangen** und in die Türkei zurückgezogen.

Von Lesbos auf das Festland „gelassen“ wurden im Monat März 1 777 Asylbewerber*innen.

Ohne Genehmigung des UN-Flüchtlingswerkes und der griechischen Behörden darf sonst **keiner die Insel verlassen**.

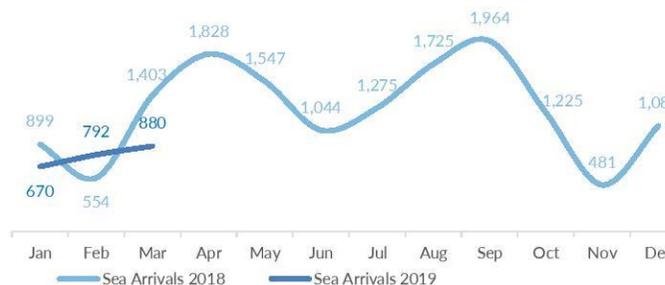
Auf der Insel leben zurzeit laut UNHCR Statistik **7000 Flüchtlinge** und Asylbewerber*innen. Wenn man illegal hier lebende und nicht mehr in Erstaufnahmestellen wohnende Menschen mit dazu nimmt, sind es weit mehr.

Lesvos Monthly Snapshot

Arrivals

This month, 880 people arrived on Lesbos, a slight increase compared to last month's 792 arrivals and decrease compared to last year's 1,403 arrivals in the same period.

The average daily arrivals this month equalled 28, the same as in February.



Monthly Arrivals and Estimated Population

The majority of March arrivals to Lesbos are from Afghanistan (67%) and the Syrian Arab Rep. (13%).

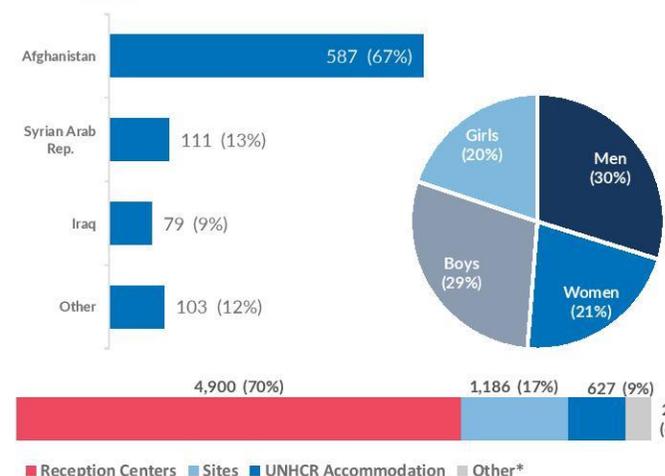
Women account for 21% of March's arrivals and children for 49%, of whom nearly 7 out of 10 are younger than 12 years old.

Approximately 12% of the children arriving are unaccompanied or separated, mainly from Afghanistan.

Some 23% are men between 18 and 39 years old.

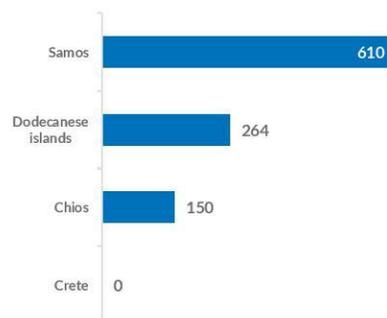
The estimated number of refugees and migrants residing on Lesbos is some 7,000.

Demographics



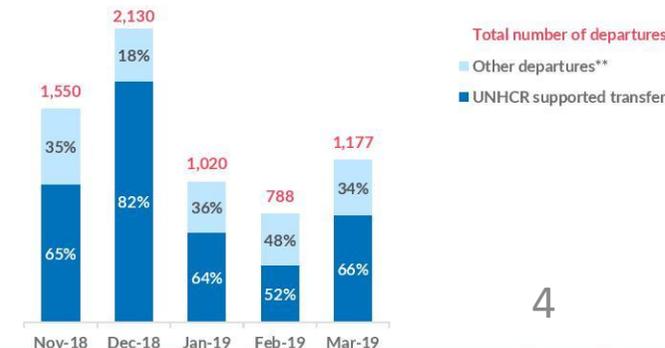
Entry Points by Sea

This month, 1,024 people reached the other Aegean islands, the majority of whom arrived to Samos. The average daily arrivals on all islands were 61.



Departures to the mainland

This month, 1,177 asylum-seekers departed, once authorized by the authorities, from Lesbos to the mainland. Of those, 781 (66%) were transferred – with the support of UNHCR – to open reception facilities/sites and UNHCR's accommodation facilities on the mainland.



Ca. **5000 Geflüchtete leben in dem Erstregistrierungslager Moria**, welches von EU- und nationalen Behörden Griechenland geleitet wird. 1254 Personen leben im Camp Kara Tepe, welches von der Gemeinde Mytilini geleitet und finanziert wird.

Die restlichen 600 Personen sind in Einrichtungen untergebracht, die das UN-Flüchtlingswerk und/oder lokale Einrichtungen finanzieren und leiten. Die ca. **7000 Flüchtlinge und Asylbewerber*innen stammen zu 78% aus Afghanistan, 6% aus dem Irak, 5% aus Syrien.**

22% der registrierten Asylbewerber*innen sind Frauen, 32% Männer und **42% Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.** Von diesen 42% sind 7 von 10 Kindern jünger als 12 Jahre alt. Und 17% von den 42% Kindern sind unbegleitete Minderjährige. D.h.

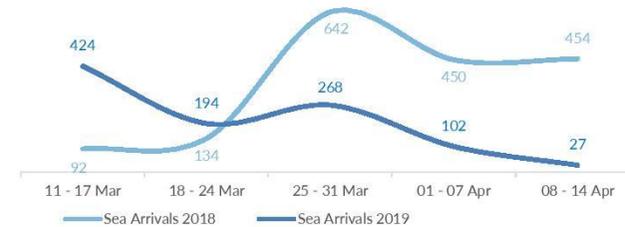
- **2940 Kinder** befinden sich auf der Insel
- Davon sind **500 unbegleitete Minderjährige**
- Und **2058 Kinder sind jünger als 12 Jahre alt**

Lesvos Weekly Snapshot

Arrivals

This week, 27 people arrived on Lesvos, a decrease compared to last week's 102 arrivals and last year's 454 arrivals during the same period.

The average daily arrivals this week equalled 4, compared to 15 in the previous week.



Population on the Island

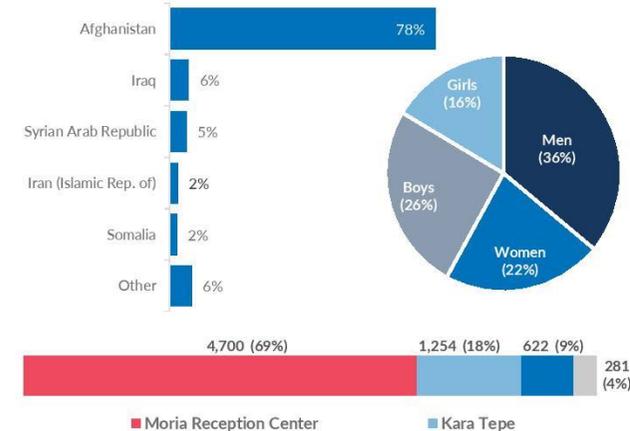
Some 6,900 refugees and migrants reside on Lesvos. The majority are from Afghanistan (78%), Iraq (6%), and Syria (5%).

Women account for 22% of the population and children for 42%, of whom more than 7 out of 10 are younger than 12 years old.

Approximately 17% of the children are unaccompanied or separated, and are mainly Afghan.

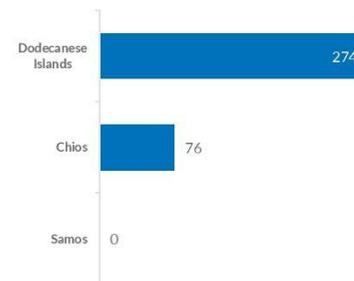
Some 32% are men between 18 and 39 years old.

Demographics



Entry Points by Sea

This week, 350 people reached the other Aegean islands, the majority of whom arrived to Dodecanese Islands. The average daily arrivals on all islands were 54.



Departures to the mainland

This week, 138 asylum-seekers departed, once authorized by the authorities, from Lesvos to the mainland. Of those, 18 (13%) were transferred - with the support of UNHCR - to open reception facilities/sites and UNHCR's accommodation in apartments on the mainland.



Published on 15 April 2019

more information: [UNHCR Operation Portal - Greece](#)

*Other includes other facilities and self-accommodated; **Other departures includes i) transfers within IOM AVRR, ii) transfers of UASCs to State-run facilities and iii) those who depart on their own means (following the lift of geographical restriction). Statistics regarding Returns in the framework of the EU-Turkey Statement, can be found in UNHCR's data portal. Data Sources: Population data - UNHCR estimates based on enrolment; Arrivals/Departures - Hellenic Police, Hellenic Coast Guard. Figures are subject to future adjustment based on consolidated figures provided by authorities. Percentages may not total 100 due to rounding.

Es gibt ca. 10 nicht-staatliche Akteure/Vereine, die mit sogenannter “non-formal education”, informeller Bildung, Flüchtlingskindern etwas anbieten können.

Meistens basiert diese Arbeit jedoch auf nicht dafür ausgebildeten Freiwilligen, in einigen Fällen sogar nur auf Kurzeiteinsätzen, die nur für 2 Wochen oder gar wenige Tage auf Lesbos tätig sind, Z.B. „Clowns ohne Grenzen usw.“ Es gibt einige wenige gut organisierte Initiativen im Bildungsbereich, diese sind hauptsächlich in Kara Tepe und in Mytilini tätig.

Ein jedes Kind hat das Recht, sowie in Deutschland, **zur Schule zu gehen**. Die staatlichen Schulen haben immerhin mehr als **10 Willkommensklassen** geschaffen und haben in Grundschule sowie Sekundarstufen ca. 300 Schüler*innen aufgenommen. Auch gibt es in **Kara Tepe Camp einen staatlichen Kindergarten**. Leider ist es für die Kinder aus Moria sehr schwer sich an einer Schule zu registrieren, wenn auch rechtlich möglich, so gibt es keinen Transport, keine Information und natürlich auch nicht genügend Plätze. Die informellen Bildungsbereichs - **Plätze beschränken sich auf ca. 500 Kinder**. Die Mehrzahl der Kinder haben so faktisch keinerlei Zugang zu Bildung. Das betrifft viele hunderte Kinder.

Diese Zahlen zeigen, warum es so wichtig ist ein Kinderbildungsprojekt zu finanzieren.

Insbesondere für die Kinder, die im Moria Camp leben. Aber auch **das Wie ist wichtig**. Wir wollten nicht einfach in den Camps irgendetwas anbieten, wir wollen Kontakte zu den einheimischen Kindern und Eltern schaffen, Inklusions- und Integrationsansätze in unser Programm nehmen. Wir wollen zeigen, daß ein Leben ausserhalb der Camp-Struktur existiert, und daß alle Menschen ein Recht auf ein inklusives Miteinander haben sollten. Wir stellen uns gegen separate Strukturen des humanitären “Business”, welche auf Dauer zur Isolation von Geflüchteten führt.

Auch für die lokale Bevölkerung ist dies von großer Bedeutung , wenn wir eine inklusive Gesellschaft wollen, müssen wir auch Orte schaffen, an denen wir gemeinsam Lernen und Lachen. Unsere Aktivitäten sind deswegen im Herzen der Stadt Mytilinis angesiedelt.

Einleitung: Seit 01. August 2018 bis 31.3. 2019 haben wir 360 Kinder (5 bis 17 Jahre) für Kurse im Mosaik registriert. Das Interesse ist groß und wir können leider nicht alle Kinder, die zu uns kommen registrieren, da unsere Kapazitäten sich auf ca. 130 Kinder pro Monat beschränken muss. Wir konnten 290 Kindern einen Platz in unserem Kinderprogramm zuordnen. Die Kursdauer ist unterschiedlich, je nach Niveau, nach Aufenthalt der Kinder usw. , (einige verlassen von einem Tag auf den anderen die Insel).

Unser Ansatz ist es einerseits die Kinder auf eine Einschulung in das griechische Schulsystem vorzubereiten und den Eltern zur Seite zu stehen, wenn sie sich für eine Anmeldung des Kindes entscheiden.

Andererseits wollen wir natürlich ein Ort des Spielens und der Geborgenheit sein. Wo Kinder wieder Kinder sein können, deswegen versuchen wir mit kreativen Spielen und Workshops offen auf die Bedürfnisse und das unterschiedliche Lernverhalten unserer Schüler*innen einzugehen.

Unser festes durchlaufendes Angebot beläuft sich auf:

ENGLISCHUNTERRICHT

- Gruppe 1 - Beginner
7-11 Jahre
- Gruppe 2 – Beginner
12-15 J.
- Gruppe 3 –
Fortgeschrittene
11-15 J.
- Gruppe 4 - Beginner
16-17 J.

COMPUTERKURS

Seit November 2 Mal
die Woche, für
interessierte
Schüler*innen ab 12

- Gruppe 1 –
Beginner

GRIECHISCHUNTERRICHT

- Gruppe 1 - 7-10 Jahre
 - Gruppe 2 - 11-14 J.
- Wir haben vereinzelt
Jugendliche ab 15 Jahren
mit in den
Erwachsenenklassen, dies
sind ca. 20 regelmässige
Schüler*innen

KREATIVER WORKSHOP

Findet jeden Montag 15:30 bis 17:00

- Gruppe 1 - 5-8 Jahre
(10 Kinder)
- Hier werden diverse Ansätze
des Spielens, Musizierens,
Bastelns – von Atemübungen
zu Theater – Tanz und
Teambuilding – gelebt.

Alle Gruppen bestehen aus (ca. 12-15 Kinder), und laufen 3- 6 Monate, sie finden 2 Mal die Woche für 1,5 h statt (ausser dem kr. Workshop)

Außer unseren regelmässigen Kursen bieten wir noch den Kinderchor und verschiedene einmalig stattfindende Workshops für Kinder an.

KOOPERATIONSPARTNER

Polyphonica Aegean Kinderchor:

Der Kinderchor umfasst 20- 40 Kinder. Meist zu Beginn des Schuljahres im September wird die Gruppe zusammengestellt. Eine Aufteilung 50% Flüchtlingskinder 50 % lokale Kinder ist erwünscht, aber durch z.B. plötzlichen Transfer nach Athen von Familien nicht immer leicht. Insbesondere großes Highlight sind die Aufführungen im Staatstheater jedes Jahr.

Der Kinderchor findet seit März diesen Jahres in neuen Räumlichkeiten einer öffentlichen Schule statt.

Video vom Polyphonica Aegean Kinderchor bei einer Probe im Dezember 2018 im Mosaik:

<https://vimeo.com/307706207>

EINMALIGE VERANSTALTUNGEN - unregelmäßige Workshops 7/2018- 3/2019

1. Youth unmuted Workshop

Hierbei wurden mit den Kindern 2 Tage lang kleine Stop-in-motion-Videos gedreht.

2. Upcycling Workshop

Hier wird, besonders im Sommer draußen, Kindern nahe gebracht aus unbrauchbaren Materialien etwas Schönes herzustellen.

3. Storytelling Workshop

Im Spätsommer 2018 wurden Comics, und Zeichnungen mit Jugendlichen produziert, eine Geschichte erzählt

4. Mikros Dounias (Gr. Für "kleine Welt")

Ist eine lokale Initiative, die sich die Umweltbildung und Naturverbindung auf die Fahnen schreibt. Gemeinsam unternahmen wir 2 Ausflüge, und das Team gibt öfter Fortbildungen für Kinder und Erwachsene im Mosaik

5. Gitarren und Ukulele-Unterricht für Minderjährige

Sehr beliebt besonders bei 15-17 Jährigen, im Sommer wegen begrenzter Räumlichkeiten wieder im Angebot

6. Malen und Beschäftigung vor/nach dem

Unterricht zwischenzeitlich durch interessierte Freiwillige gewährleistet

DIE SCHÜLER*INNEN 2018/2019

Die große Mehrzahl der 360 eingeschriebenen Kinder und der 290 aktiven Schüler*innen stammt aus Afghanistan, aber wir haben auch Kinder aus dem Irak, Iran, Syrien, dem Kongo und Somalia. 85% von ihnen leben im Moria Camp. Oft ist das Interesse der Eltern hauptsächlich das, einen schulähnlichen Aufenthalt zu gewährleisten.

DAS Kinderprogramm - TEAM 2018/2019

Lehrer*innen: Giorgos Tsaousis (Griechischlehrer alle Alterstufen), Elisavet Stavriadounaki (Englischlehrerin für 16-17 Jährige), Nikolas Athanasis (IT-Computerunterricht) , Mary Laskari (Englisch für Kids 6- 14 Jahre)

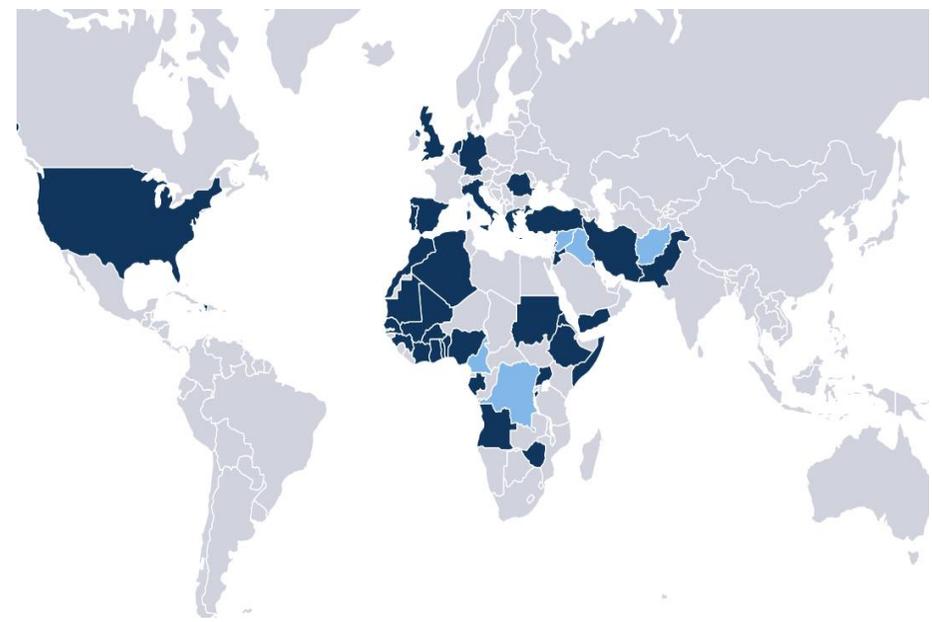
Dolmetscher: Hasib Azizi, Qadir Hussaini

Kinder-Kreativ-Werkstatt: Kiveli Koukoudaki (5-9 Jährige)

Psychologische Beratung und Koordination: Chryssa Papadopoulou

Chor and musikalische Workshops: Mariza Vamvoukli, Giorgos Gergos, Christina Katsamatsa (Polyphonica Chor), Vagellis Lyritis (Gitarrenlehrer), Erdem Gülerer (Gitarrenlehrer)

Koordination, Management, Öffentlichkeitsarbeit: Alice Kleinschmidt (Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen und Administration), Harald Glöde für das Berliner Büro Borderline-Europe(Finanzaufsicht)



↑ Gesamtstatistik Mosaik dort kamen Menschen aus 52 verschiedenen Ländern zusammen.



Foto des Gesamtmosaikteams Dezember 2018

FINANZEN und AUSGABEN

August 2018 bis März 2019

Einnahmen:

7.500 Euro für 5 Monate 01.08.2018-31.12.2018 und 15.000 Euro für sechs Monate vom 01.01.2019 bis 30.06.2019.

Ausgegeben bis dato **15 000 Euro bis 31.3.2019.**

Verwendet fuer:

Ausgaben:

Monatlich feste Summen seit August 2018

Mary, Giorgos, Elisavet (s.u.)

Monatlich feste Summen seit November 2018

Freelance:

Kivelli (Kreativer Kinder Workshop – 2h/Wo) 90 Euro

Mary (Englisch für Kids – 7,5h/Wo) 300 Euro

Chryssa (Koordination and psychologische Beratung – 6h/Wo):
240 Euro

Festangestellt:

Giorgos (Griechischunterricht – 6h/Wo) 400 Euro

Elisavet (Englisch für Jugendliche – 3h/Wo) 200 Euro

Nikolaos (IT/Computer – 3h/Wo) 200 Euro

GESAMTSUMME: 8450,00 Euro für Gehälter und 5770,00 Euro für Bustickets und 780,00 Euro für Materialien, hauptsächlich Kopien = 15.000 Euro.

Teilweise haben wir die Transportkosten von anderen Spendengeldern bezuschusst. **BILANZ = 0**

Nun haben wir noch 7500,00 Euro zur Verfügung 1.4. bis 30.6.2019

Warum wir mit festen Personal und mit der Bereitstellung von Transport für unsere Schüler*innen arbeiten.

1. Wir halten es insbesondere bei der Arbeit mit Kindern für sehr wichtig, daß es feste Ansprechpartner*innen gibt. Ein Lehrergehalt beträgt bei uns 10 Euro Netto die Stunde. Je nach Vertrag, Festanstellung oder auf Rechnung, belaufen sich die Gesamtarbeitgeberkosten dann entweder auf 10 Euro (freelance) oder 17 Euro pro Stunde (festangestellt). Wir können so auch einen Beitrag für die ökonomisch desolate Situation in Griechenland leisten.
2. Insbesondere wenn wir Kinder aus dem Moria Camp unterstützen möchten, müssen wir auch für Transportmöglichkeiten sorgen. Das kann auch heißen, für die Eltern zur Begleitung auch Tickets zur Verfügung zu stellen. Ein Busticket kostet 0,80 Cent. Hin- und Rückfahrt für 2-Mal die Woche Unterricht heißt im Monat 12,80 Euro pro Schüler.

HERAUSFORDERUNGEN UND ENTWICKLUNGEN 2018/2019

ERFOLGE UND POSITIVE ENTWICKLUNGEN:

Durch den Beginn der Förderung der Kinderaktivitäten im Mosaik durch den Freundeskreis für Kinder in Not e.V. konnten wir uns

- 1. klar dafür entscheiden weiterhin Kinder bei uns zu beschäftigen, zu unterrichten usw.
- 2. Wir konnten dadurch einen langfristigen Plan und somit eine Professionalisierung unserer Angebote gewährleisten (Einstellung einer Psychologin als Koordinatorin, Fortbildungen für Lehrer*innen)
- Durch diese Kontinuität und ohne das „mal hier und da einen Freiwilligen dazu“ - kann der Raum der Kinderaktivitäten ein sicherer Ort zum Lernen und Spielen sein und die Kinder bauen wichtige Beziehungen zu den Lehrern und Mitarbeitern auf.

PLÄNE FÜR 2019:

Eventuell ein neuer Raum für die Kids und mehr musikalische und künstlerische Angebote für den Sommer

HERAUSFORDERUNGEN:

- Im Sommer 2018 hatten wir fast täglich einfach sehr viele Kinder im Haus, ohne daß wir die Situation so leicht unter Kontrolle bekommen konnten, Eltern haben die Kleinen quasi bei uns „geparkt“, das macht natürlich aus Elternsicht Sinn, aber für uns war das Ganze nicht zu stemmen und wir mussten viele Elterngespräche führen und den Aufenthalt im Mosaik auf die Klassenzeiten beschränken. Es gibt auch viele Kinder, die allein unterwegs sind.
- Seit dem 1.4.2019 steht das Mosaik insgesamt auf wackeligen Beinen, wir als Borderline Lesbos sind nicht mehr Kooperationspartner im Projekt, nur noch was die Kinderaktivitäten betrifft, nutzen wir die Räumlichkeiten. Wir möchten den Kindern weiterhin einen sicheren Ort geben, indem sie sich wohlfühlen und vor allen Dingen außerhalb der Camps ein „normales“ Leben erleben können.
- Wir haben schon einen alternativen Raum, aber es fällt uns schwer vom Gesamtprojekt Mosaik Abschied zu nehmen.



GESAMTEINDRUCK
MOSAİK Yogakurse,
Computerkurse, Gitarrenunterricht,
Sprachunterricht und vieles mehr...



DIE VIELEN KINDER:

PHOTOGALLERIE







TO HAVE

+	-
I have	I do not have
Do you have?	Do you not have?
he has	he does not have
Does he have?	Does he not have?
she has	she does not have
Does she have?	Does she not have?
it has	it does not have
Does it have?	Does it not have?
we have	we do not have
Do we have?	Do we not have?
you have	you do not have
Do you have?	Do you not have?
they have	they do not have
Do they have?	Do they not have?

TO GO

+	-
I go	I don't go
Do you go?	Do you not go?
he goes	he doesn't go
Does he go?	Does he not go?
she goes	she doesn't go
Does she go?	Does she not go?
it goes	it doesn't go
Does it go?	Does it not go?
we go	we don't go
Do we go?	Do we not go?
you go	you don't go
Do you go?	Do you not go?
they go	they don't go
Do they go?	Do they not go?

1. Гласные - Gif-fund

	α	ε	η	Λ	Ο	Υ	ω
β	βα	βε	βη	βλ	βο	βυ	βω
γ	γα			γλ	γο	γυ	γω
δ	δα			δλ	δο	δυ	δω
ζ	ζα			ζλ	ζο	ζυ	ζω

Hn | Oo | Eε
 Ll | |
 YU | ow | al
 εL | |
 OL | |

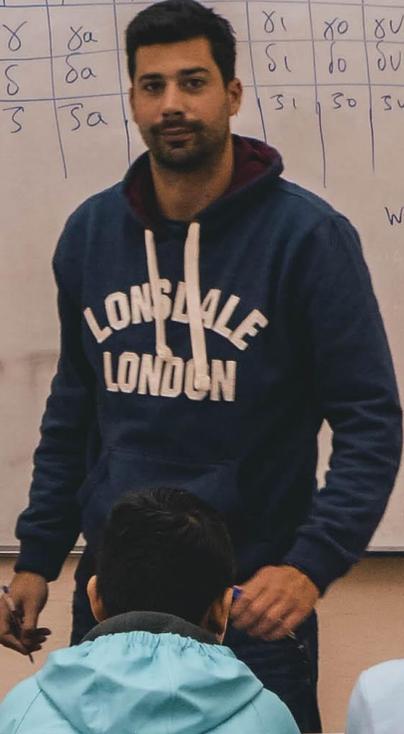
aha

wy

Aa Bb Cc Dd
 Ee Ff Gg Hh
 Ii Jj Kk Ll
 Mm Nn Oo Pp
 Qq Rr Ss Tt
 Uu Vv Ww Xx Yy Zz

TO BE

+	?	-
I am	Am I?	I am not
you are	Are you?	you are not
he is	Is he?	he is not
she is	Is she?	she is not
it is	Is it?	it is not
we are	Are we?	we are not
you are	Are you?	
they are	Are they?	





U dno to A crio

A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8	A9	A10	A11	A12	A13	A14	A15	A16	A17	A18	A19	A20	A21	A22	A23	A24	A25	A26	A27	A28	A29	A30	A31	A32	A33	A34	A35	A36	A37	A38	A39	A40	A41	A42	A43	A44	A45	A46	A47	A48	A49	A50	A51	A52	A53	A54	A55	A56	A57	A58	A59	A60	A61	A62	A63	A64	A65	A66	A67	A68	A69	A70	A71	A72	A73	A74	A75	A76	A77	A78	A79	A80	A81	A82	A83	A84	A85	A86	A87	A88	A89	A90	A91	A92	A93	A94	A95	A96	A97	A98	A99	A100																																																																																																																																														
Al	Ar	At	As	Av	Aw	Ax	Ay	Az	Ba	Bb	Bc	Bd	Be	Bf	Bg	Bh	Bi	Bj	Bk	Bl	Bm	Bn	Bo	Bp	Bq	Br	Bs	Bt	Bu	Bv	Bw	Bx	By	Bz	Ca	Cb	Cc	Cd	Ce	Cf	Cg	Ch	CI	Cj	Ck	Cl	Cm	Cn	Co	Cp	Cq	Cr	Cs	Ct	Cu	Cv	Cw	Cx	Cy	Cz	Da	Db	Dc	Dd	De	Df	Dg	Dh	Di	Dj	Dk	Dl	Dm	Dn	Do	Dp	Dq	Dr	Ds	Dt	Du	Dv	Dw	Dx	Dy	Dz	Ea	Eb	Ec	Ed	Ee	Ef	Eg	Uh	Ui	Uj	Uk	Ul	Um	Un	Uo	Up	Uq	Ur	Us	Ut	Uv	Uw	Ux	Uy	Uz	Va	Vb	Vc	Vd	Ve	Vf	Vg	Vh	Vi	Vj	Vk	Vl	Vm	Vn	Vo	Vp	Vq	Vr	Vs	Vt	Vu	Vv	Vw	Vx	Vy	Vz	Wa	Wb	Wc	Wd	We	Wf	Wg	Wh	Wi	Wj	Wk	Wl	Wm	Wn	Wo	Wp	Wq	Wr	Ws	Wt	Wu	Wv	Ww	Wx	Wy	Wz	Xa	Xb	Xc	Xd	Xe	Xf	Xg	Xh	Xi	Xj	Xk	Xl	Xm	Xn	Xo	Xp	Xq	Xr	Xs	Xt	Xu	Xv	Xw	Xx	Xy	Xz	Ya	Yb	Yc	Yd	Ye	Yf	Yg	Yh	Yi	Yj	Yk	Yl	Ym	Yn	Yo	Yp	Yq	Yr	Ys	Yt	Yu	Yv	Yw	Yx	Yy	Yz	Za	Zb	Zc	Zd	Ze	Zf	Zg	Zh	Zi	Zj	Zk	Zl	Zm	Zn	Zo	Zp	Zq	Zr	Zs	Zt	Zu	Zv	Zw	Zx	Zy	Zz

Handwritten notes in a notebook, including a list of letters and some diagrams. The letters listed are: A, B, C, D, E, F, G, H, I, J, K, L, M, N, O, P, Q, R, S, T, U, V, W, X, Y, Z. There are also some arrows and small drawings next to the letters.

An orange pencil held by the student on the right.

Είμαι από το Αφγανιστάν.
Zaxpa

Αφγανιστάν
Ma'plak
Είμαι από το Αφγανιστάν.

Γεια σου
Με λένε Ζαχρα.
Είμαι από το Αφγανιστάν
Είμαι 24 χρονών
έχω μααίω ελληνικά
στο κοσβίκ.
έχω μου αδελφά
μητέρα μου
ευχαριστώ
♥

Zaxpa
Αφγανιστάν

teacher





TO HAVE

I have	you have	he has	she has	it has	we have	you have	they have
Do you have?	Does he have?	Does she have?	Does it have?	Do we have?	Do you have?	Do they have?	

TO GO

Do you go?	Does he go?	Does she go?	Does it go?	Do we go?	Do you go?	Do they go?
------------	-------------	--------------	-------------	-----------	------------	-------------

BB EE
T X I Z S

PU
ra
Sa

Le Tt
Ii Jj
Mm Nn
Qq Rr Ss
Uu Vv Ww

TO BE

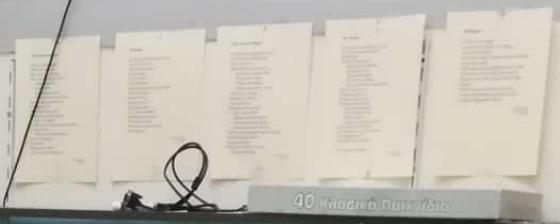
I am	Am I
you are	Are you
he is	Is he
she is	Is she
it is	Is it?
we are	Are we?
you are	Are you?
they are	Are they?





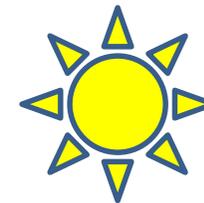


Aa	α	ε
Bb	β	βε
γγ	γ	γε
Δδ	δα	δε
Εε	σα	σε
Ζζ		



**DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG
OHNE EUCH WÄRE EIN ANGEBOT FÜR
KINDER FÜR UNS NICHT MACHBAR
GEWESEN
DANK EUCH GIBT ES DIE
KINDERAKTIVITÄTEN IM MOSAIK**

Und auch zukünftig eventuell nur in anderen Räumlichkeiten



Wir freuen uns über Nachfragen, persönlichen Kontakt usw:

Alice Kleinschmidt

E-Mail: protistassi@borderline-europe.de

Telefon: 0030 6988729482